Telegr. Depeschen der Saale-Zeitung.

Berlin, 5. Juli, Vormittags 10 Uhr. Bulletin. Der günstige Zustand im Befinden des Kaisers dauert an. Dr. v. Lauer. Dr. v. Langenbeck. Dr. Wilms.

London, 5. Juli. (Unterhaus.) Bezüglich Kretas erklärte Bourke, die Regierung vergesse Kreta nicht, aber alle neueren Staatsmänner hätten die Schwierigkeiten der Annexion trotz der Präponderanz der Christen erkannt. Der Congreß sei mit der kretensischen Frage beschäftigt. Er glaube, die griechische Frage habe heute dem Congreß vorgelegen und wahrscheinlich auch die damit verwandte kretensische Frage. Er könne über das wahrscheinliche Ergebniß der Berathungen nichts sagen.

London, 5. Juli. Die „Times" glaubt es als wahrscheinlich bezeichnen zu dürfen, daß Batum Rußland zugesprochen werde unter der Bedingung, diesen Platz nie zu befestigen.

Ems, 4. Juli. Die Kaiserin Eugenie ist heute zum Kurgebrauche hier eingetroffen.

Wien, 4. Juli. Der deutsche Botschafter Graf Stolberg ist heute hier eingetroffen und wird noch im Laufe dieser Woche behufs Ueberreichung seines Abberufungsschreibens vom Kaiser in Abschiedsaudienz empfangen werden. Graf Stolberg kehrt bereits am nächsten Mittwoch nach Berlin zurück.

London, 4. Juli. Prinz Friedrich Karl von Preußen hat mit seiner Tochter, der Prinzessin Louise Margarethe und mit dem Herzog von Connaught heute Nachmittag Windsor verlassen, um sich über Dover nach dem Continent zu begeben.

Petersburg, 4. Juli. Die „Agence russe" schreibt: Nachdem der „Standart" angedeutet hat, daß die englischen Congreßbevollmächtigten einer Cession Batums an Rußland sich widersetzen würden, haben verschiedene russische Organe, darunter der „Golos", erklärt, daß, falls diese Drohung sich verwirklichen solle, Rußland vom Congresse sich zurückziehen müsse. Ohne so weit zu gehen, wie diese Journale, müssen wir sagen, daß die öffentliche Meinung in Rußland nach den zur Veröffentlichung gelangten Engagements sich weigert, anzunehmen, daß englische Minister geneigt sein könnten, ihrem Worte untreu zu werden.

Deutsches Reich.

Der Bundesrath hielt gestern eine Plenarsitzung unter Vorsitz des Staatsministers Hofmann. Der Weltpostvertrag wurde angenommen. Die Ausschußanträge, betreffend die Tabakenquête, ferner die Ausführungsbestimmungen zum Gesetz über Spielkartenstempel, endlich die Ernennung von Mitgliedern der Enquête-Commission für Leinen- und Baumwolle-Industrie wurden angenommen und ebenso gelangte der Gesetzentwurf wegen Abänderung der Gewerbeordnung nach den Beschlüssen des Reichstages zur Annahme. — Die Bundesrathsarbeiten sind so beschleunigt worden, daß morgen abermals eine Plenarsitzung stattfindet, mit welcher dann die Vertagung der Bundesrathsarbeiten bis zum 15. August eintreten wird.

Das aufgelöste Commando der Panzerfregatte „Großer Kurfürst" in Kiel versendet gegenwärtig die von demselben ausgestellten Todtenscheine der mit dem genannten Schiffe gebliebenen Mannschaften. Den Angehörigen wird hierbei eröffnet, daß ein etwaiger Antrag um Unterstützung aus Staatsmitteln durch die Civilbehörde des Aufenthaltsortes zu stellen und an die kaiserliche Admiralität in Berlin, Leipzigerplatz Nr. 13, zu richten ist, welche das Weitere verfügen wird.

* Der Socialdemokrat Schuster Palm aus Siegburg ist am 1. d. M. vom bonner Appellationsgericht wegen Majestätsbeleidigung zu drei Jahren Gefängniß verurtheilt worden. Das Urtheil erster Instanz hatte auf zwei Monate gelautet. Am 3. d. M. Morgens wurde er in seiner Zelle erhängt gefunden.

Oesterreich-Ungarn.

Das österreichische (cisleithanische) Cabinet hat nach dem „B. T." den Beschluß gefaßt, nunmehr seine Entlassung einzureichen. Der Kaiser wird dieselbe schwerlich annehmen, jedenfalls wird nicht das ganze Cabinet zurücktreten. Nur bezüglich des Rücktritts des Ministers des Innern herrscht kein Zweifel.

* Die türkische Botschaft in Wien läßt verbreiten, daß sie mit der österreichischen Ueberschreitung der Grenze Bosniens die diplomatischen Beziehungen abbrechen und Wien verlassen werde.

Italien.

Die Curie scheint die Veröffentlichung des Briefwechsels zwischen dem deutschen Kaiser und dem Papst als ein Zeichen des Abbruchs der Verhandlungen von Seiten Berlins zu betrachten. Fr. nchi telegraphirte dem münchener Nuntius, er möge seine Reise nach Berlin bis auf Weiteres aufschieben.

Amerika.

In Washington herrscht Besorgniß, daß sich der gegenwärtige Krieg mit den Indianern auf alle Stämme derselben ausdehnen werde.

* Das Treffen mit den Indianern in Oregon am 23. Juni fand bei Currycreek, 45 Meilen westlich vom Lager von Harney, statt. Oberst Barnard überrumpelte mit der 250 Mann starken Vorhut der Kolonne des Generals Howard die Indianer, wobei 40 derselben todt auf dem Platze blieben. Die Indianer zogen sich zuvörderst in östlicher Richtung nach ihrer Feste, dem Steingebirge, 60 Meilen östlich vom Lager von Harney, zurück, später aber sammelten sie sich wieder. Oberst Barnard berichtete, daß ihm 700 Indianer gegenüberständen, und bat um Verstärkung. Man erwartet, General Howard, der in Eilmärschen vorrückt, werde mit dem Gros am Mittwoch zu Oberst Barnard stoßen. Die Indianer umzingeln das Lager in Harney, wo sämmtliche Kolonisten eine Zuflucht gesucht haben, vollständig. Die Region des Steingebirges, welche 2000 Indianer besetzt halten, ist uneben und eignet sich vortrefflich für einen Defensivkrieg.

Halle, 5. Juli.

— Kommenden Sonntag als den 7. d. feiert der hiesige Turnverein „Frieseu" in seinem Turnlocale „Hallesche Actien-Bierbrauerei" (Steinthor) das Fest seiner Fahnenweihe durch Umzug durch die Stadt, Schauturnen und Commers. An der Feier selbst nehmen von Halle 4 Krieger-, 6 Gesangs-, 2 Schützen-, 1 Turnverein, von auswärts ca. 6 fremde Turnvereine Theil, bei günstiger Witterung dürften sich ca. 800 Personen an der Feier betheiligen, die somit eine großartige zu werden verspricht.

— Es wird uns soeben aus dem Siechenhausgarten ein Kirschzweig gesandt, an welchem sich, demselben Ansatz entsprossen, unmittelbar aneinander, eine reife (Sauer-) Kirsche und eine Blüthe befinden.

Montag, 8. Juni, keine Sitzung der Stadtverordneten.

Vorlagen für die außerordentliche Sitzung der Stadt-Verordneten.

Dienstag, den 9. Juli cr. Nachmittags 4 Uhr.

Oeffentliche Sitzung. Berathung und Beschlußfassung über: 1) Die Bewilligung der Kosten zu einer außerordentlichen Reparatur des Daches 2c. am rothen Thurm; — 2) die Nachbewilligung der beim Bau der Baracke im Siechenhaus- resp. Werge'schen Garten entstandenen Mehrkosten; — 3) die Bewilligung einer Entschädigung an die Wittwe Rost für abzutretendes Terrain zur Breitenstraße; — 4) die Vervollständigung des Beschlusses vom 26. Juni in Betreff des dem Zimmermeister Loest zu überlassenden Terrains auf der Martinsbreite; — 5) die Bewilligung der Kosten für Pflasterung und Trottoirisirung der Durchbruchsstraße zwischen der großen Brauhausgasse und der neuen Promenade; — 6) die Bepflanzung eines Theiles der Königsstraße mit Bäumen gelegentlich der Neupflasterung derselben; — 7) die Erhöhung der Reinigungskosten 2c. für das Polizeigebäude; — 8) die Vervollständigung des Beschlusses in Betreff der Baufluchtlinien-Regulirung für die Leipzigerstraße (Nr. 105 bis 108).

Geschlossene Sitzung. 9) Die definitive Anstellung eines 3 Calculators. **Der Vorsteher der Stadtverordneten-Versammlung.**
Göcking.

Todesfälle.

Am 2. Juli starb in Würzburg die in weiteren Kreisen bekannte Prinzessin Salm-Salm.

Der alte schleswig-holsteinische Freiheitskämpfer Klaus Rieven ist am 1. Juli in Neumünster gestorben.

Handels-, Verkehrs- und Börsen-Nachrichten.

— Der Liquidationsbeschluß der Thüringischen Bank ist nunmehr vom Kreisgericht zu Sondershausen eingetragen worden.

— Aus Weimar schreibt man der „B. B.-Z." daß dort die Absicht, die Weimarische Bank zu liquidiren, unverändert festgehalten wird und daß wahrscheinlich unmittelbar nach Erledigung des bekannten Geschäfts der Muldenthal-Bahn bestimmte Schritte bezüglich der Auflösung des Unternehmens werden in's Werk gesetzt werden.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 4. Juli.

Aufgeboten: Der Drechsler W. Ch. C. Wetterling und A. C. Hecklau (Halle und Zappendorf).

Geboren: Dem Portier Ch. Schneegas ein S. (Kapelleng. 11). Dem Schneidermstr. E. Eichler eine T. (Rathswerder 1). Dem Handarb. A. Grotzky ein S. (kl. Brauhausg. 24). Dem Fleischermeister C. Göße ein S. (Lilieng. 14). Dem Handarb. Ch. Seelmann eine T. (Saalberg 18). Dem Maurer C. Lindner eine T. (Thalgasse 5). Dem Fabrikant C. Gräb eine T. (Taubengasse 13).

Gestorben: Des Schneidermstr. H. Degel T. Selma 4 M. 18 T., Enteritis (Langeg. 6). Des Schuhmacher A. Abitzsch Ehefrau Friederike Christiane geb. Altner 44 J. 6 M. 17 T., Marasmus (Diaconissenhaus). Die Wittwe Wilhelmine Hecht geb. Blaschke 55 J. 11 M. 21 T., Nierenschrumpfung (Stadtkrankenhaus). Der Privatmann Friedrich Eduard Neuber 80 J. 10 M. 6 T., Schlagfluß (Rannischestr. 6). Adele von Jasy Roff 14 J. 7 M. 3 T., Caries (gr. Ulrichsstr. 35).

Predigt-Anzeigen.

Am 3. Sonntag nach Trinitatis, den 7. Juli, predigen:

Zu U. L. Frauen: Vorm. 8 Uhr für die Marien-Gemeinde Pred. Marschner. Vorm. 10 Uhr für die St. Moritz-Gemeinde Diac. Nietschmann. Nachm. 2 Uhr kein Kinder-Gottesdienst. Abends 6 Uhr für beide Gemeinden Oberpred. Saran. Montag 8. Juli Abends 6 Uhr Missionsstunde Diac. Nietschmann. — **St. Ulrich:** Vorm. 8 Uhr Diac. Wächtler. Vorm. 10 Uhr Oberpred. Weicke. — **Hospitalkirche:** Vorm. 8¾ Uhr Diac. Nietschmann. — **Neumarkt:** Sonnabend 6. Juli Abends 6 Uhr Vesper Pastor Hoffmann. Sonntag 7. Juli Vorm. 9 Uhr Derselbe. Nachm. 2 Uhr Kinderlehre Pastor Jordan. Mittwoch 10. Juli Vorm. 10 Uhr Beichte und Communion Pastor Hoffmann. Abends 6 Uhr Bibelstunde Derselbe. — **Glaucha:** Vorm. 9 Uhr Pastor Seiler. Nachm. 2 Uhr Kinderlehre Derselbe. Freitag 11. Juli Abends 8 Uhr Bibelstunde Pastor Seiler. — **Domkirche:** Sonnabend 6 Juli Nachm. 2¼ Uhr Vorbereitung Dompred. Focke. Sonntag 7. Juli Vorm. 10 Uhr D. Neuenhaus. Abends 5 Uhr Dompred. Focke. Vorm. 8¼ Uhr academischer Gottesdienst Prof. D. Kähler. — **Katholische Kirche:** Morgens 7 Uhr Frühmesse Pfarrer Woker. Vorm. 9 Uhr Caplan Peter. Nachm. 2 Uhr Christenlehre Pfarrer Woker. — **Evangelisch-Lutherische Gemeinde**, gr. Berlin 14, jeden Sonntag-und ev. Festtag Vorm. 9½ Uhr Gottesdienst. — **Apostolische Gemeinde**, gr. Märkerstr. 23, Vormittags 10—12 Uhr Feier der hl. Eucharistie. Nachm. 3 Uhr Predigt und Abendgottesdienst, außerdem Sonntag Nachmittag 5 Uhr und Donnerstag Abends 8 Uhr Evangelistenpredigt für Jedermann. — **Baptisten-Gemeinde**, Rannische Straße 16, im Saale zu den 3 Schwänen, Vorm. 9½ Uhr und Nachmittag 3½ Uhr. **Giebichenstein:** Vorm. 9 Uhr Pastor Grimeisen. Nachm. 2 Uhr Sup. Urtel.

Diakonissenhaus: Abends 5 Uhr Jahresfest und Einsegnung von Diakonissen. Festprediger Diac. Hildebrandt aus Merseburg.

Bekanntmachung.

Der zur öffentlichen meistbietenden Verpachtung des Leichenfuhrwesens in hiesiger Stadt auf die 12 Jahre vom 1. Januar 1879 bis Ende December 1890 auf den 8. Juli cr. Vormittags in unserem Sitzungszimmer anberaumte Termin wird hiermit wieder aufgehoben und zu dem gedachten Zwecke ein anderweiter Termin auf

Donnerstag den 11. Juli cr. Vorm. 11 Uhr

angesetzt. Die im Termin bekannt zu machenden Bedingungen liegen im Stadt-Secretariate aus und können daselbst schon vorher eingesehen werden.

Halle, den 1. Juli 1878. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 21. Mai d. J., betreffend die

Donnerstag am 11. Juli cr. Vormittags 10 Uhr

beginnende Auction des Leihamts, bringen wir hierdurch fernerweit zur Kenntniß des Publikums, daß die Einlösung und Erneuerung der im zweiten Quartale 1877 versetzten und erneuerten Pfänder

Freitag am 5. Juli d. Js. wieder beginnt

und dann bis zur Auction fortgesetzt wird.

Die Anmelder solcher verlorenen Pfandscheine, von denen die zugehörigen Pfänder verfallen sind, werden darauf aufmerksam gemacht, daß diese Pfänder, wenn sie nicht noch vor der Auction reclamirt werden, mit zur Versteigerung gelangen.

Ferner wird das Publikum noch davon besonders in Kenntniß gesetzt, daß **am 10. und 11. Juli 1878 die Einlösung nicht verfallener Pfänder nicht gestattet werden kann.**

Halle a/S., am 4. Juli 1878.

Das Leihamt der Stadt Halle.

Der Kurator. Zernial. **Der Rendant.** Röber.

Steinweg 28a

sind **zwei Wohnungen**: die 1. Etage, bestehend aus 4 Stuben, 2 Kammern, Küche mit Wasserleitung, Keller 2c. (auch getheilt), in der 2 Etage: 2 Stuben, Kammer, Küche, Keller 2c. zu vermiethen und sofort oder 1. October zu beziehen.

Rannischestraße 2 ist die Bel-Etage mit Wasserleitung für 86 ℳ zum 1. October a. c. zu vermiethen.

Herrschaftliche Wohnung zu vermiethen, zum 1. October zu beziehen **gr. Berlin 14.**

Parterre-Wohnung bis 50 ℳ wird zu miethen gesucht Näheres **Zapfenstraße 21**, im Keller.

Eine Etage, best. aus 2 St., 2 K., K., im Preise von 100 ℳ an sehr ruhige Miether zu vermiethen. Das Nähere bei dem Hausmann **Weidenplan 6.**

Eine Wohnung in der Nähe des Bahnhofs, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern 2c. ist per 1. October zu vermiethen.

Das Nähere **Dorotheenstr. 3**, v.

Wohnungen zu 320, 260, 250, 90 Thlr.; eine kleine mit Pferdestall und Remise, Heuboden, auf dem Mühlwege, für 90 Thlr. zum 1. October zu vermiethen durch

Carl Schulze,
hinterm Harz 16.

Möbl. St. u. K. gr. Märkerstr. 4, II.

In meinem neuerb. Grundstück

Augustastraße 5

sind 3 Wohnungen, I., II. u. III. Etage, bestehend aus je 5 Zimm., Küche und Zubehör (sehr schöner Kellerraum) per 1. October cr. zu vermiethen. Näheres daselbst.

1 Stube und **2 Kammern** und **2 Stuben, Kammer, Küche, Stall, Keller** sind sofort zu vermiethen **Geiststraße 10.**

Eine freundliche **Wohnung**, 2 St., K., K., Entree 2c. zum 1. October zu vermiethen **Langegasse 18.**

Eine Wohnung von 2 St., 2 K., K. mit Wasserleitung und sämmtl. Zubehör, III. Etage, ist an ordentliche ruhige Leute zu vermiethen. Näheres **Breitestraße 32**, im Laden.

Für einz. Dame oder kinderlose Leute kleine freundl. Wohnung zu vermieth. Näh. Exp. d. Ztg. (66

Möbl. Stube und Schlafstelle mit K. gr. Brauhausgasse 19, II.

Fein möbl. Zimmer nebst K. f. einen Herrn sof. zu vermiethen Berggasse 2, II.

Möbl. Stube Mauergasse 10, III.

Fein möbl. Zimmer nebst Cabinet gr. Schlamm 10b, II.

Ein leistungsfähiges **Kalkwerk** in der Nähe von Halle a/S. **sucht** für seinen Weißkalk, sehr schöne Waare, **Abnehmer, sichere Händler** oder **Agenten.** Billige Preise resp. hohe Provision.

Adressen unter A. N. # 78 durch Herrn **Rudolf Mosse** in Halle a/S. erbeten.

Agent!

Ein älteres, eingeführtes Destillations-Geschäft, verbunden mit renommirter Tafel-Essig-Fabrik, sucht bei hoher Provision für Halle und Umgebung einen qualificirten soliden Vertreter. Näheres sub **M. C. 500** postlagernd Naumburg a/S.

Ein **Amtssecretair** sucht zu seiner jetzigen Stellung eine noch gleiche oder ähnliche Beschäftigung. Offerten erbeten unter **H. 83** in der Exped. d. Z.

Ein junger Mann zum Pausen von Zeichnungen wird ges. v. **Wegelin & Hübner**, Maschinenfabr. u. Eisengiest.

Für eine große Fabrik **ätherische Oele** und **Essenzen** wird unter günstigen Bedingungen ein practischer und erfahrener **Fabrikant** gesucht.

Gef. Adr. sub **J. O. 5412** befördert **Rudolf Mosse, Berlin SW.**

2 Korbmachergehilfen

finden sofort dauernde Beschäftigung auf geschlagene Arbeit. Ballon werden in meiner Werkstätte nicht gebaut.

W. Nagel, Korbmachermeister in Mücheln, Markt 1.

Einen **Glaser** sucht sofort (zur Verglasung) **J. Schrader**, Glasermeister, Beesenlaublingen b/Alsleben a/S.

Ein **Schlosser** oder **Schmied**, der die Beaufsichtigung sämmtlicher Handwerker und sämmtlicher Arbeitsmaschinen in einer größeren Thonwaarenfabrik zu führen im Stande ist, eine ähnliche Stelle schon bekleidet hat, und über seine Zuverlässigkeit, seinen Fleiß und sein stetes Wohlverhalten genügende Beweise beibringen kann, kann sofort Stellung erhalten.

Adressen unter **A. B. 100** in der Expedition der Deutschen Töpfer- und Ziegler-Zeitung, **Berlin**, Kesselstr. 7.

Wir suchen für unsere **Essigsprit- und Sauerkohlfabrik** verbunden mit **Produkten-Agenturgeschäft** einen **Lehrling** mit guten Schulkenntnissen.

Blosfeld & Herm,
Marienstraße 10, Nähe der Bahn.

In meiner Gärtnerei u. Baumschule kann sofort oder Michaeli ein Lehrling eintreten. **Otto Ackermann,** Cönnern a/S.

Einen **Lehrling** sucht unter günstigen Bedingungen **J. E. Krause**, Buchbinder, Gottesackergasse 16.

In ein **Seifengeschäft** wird per 1. August cr. ein ordentliches Mädchen gesucht, welches 300 Mark Caution stellen kann. Näheres **Mühlweg 27**, part.

Ein **ordentl. Mädchen** für **Küche** und **Hausarbeit** findet per 1. August cr. Stelle **Mühlweg 27**, p.

Ein Mädchen von außerh. wird ges. Rathskeller rechts. **Gerber.**

Ein ordentliches Mädchen wird sof. verlangt **Müller's Bellevue.**

Pension.

Einige **Schüler** finden noch gute und **gewissenhafte** Pension mit Nachhülfe bei Schularbeiten. Näheres ertheilt Herr **Markert**, Restaurant „Forelle" in Halle.

Für einen 10 Jahre alten Knaben, welcher in Halle die Latina besuchen soll, wird zum 1. October cr. eine gute **Pension** mit Nachhülfe für die Schularbeiten gesucht. Gef. Offerten mit Angabe der Pensionsansprüche sub **P. 90** in der Expedition dieser Zeitung erbeten.

Guter **Privatmittagstisch Berggasse 4**, Hof links, I.

Einen Preschwagen und einen stark. Handrollwagen verkauft kl. Ulrichsstr. 18, im Schuppen.

Bettstellen u. birk. Kommode verkauft billig Frankenstraße 5.

Ein compl. **Klempnerhandwerkszeug** billig zu verk. **Mittelwache 17.**

Ein paar lammfromme flotte **Wagen-Pferde** stehen preiswerth z. Verkauf **Halle a/S.**, gr. Ulrichsstr. 24.

Ein gr. schwarzer Hofhund zu verk. Gasth. z. grünen Tanne, Klausthorstr. 14.

3 junge, halbgroße **Katzen** werden verschenkt **Klausthorstraße 10**, 2 Tr. Eingang über die Treppe im Hof.

Junge Kanarienweibchen kauft **Wilh. Reisel**, a. d. Halle 4.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18780706021/fragment/page=0001

80. Leipziger=Straße 80

ein **Kurz-, Galanterie- u. Spielwaaren-Geschäft.**

Hinreichende Kenntniß dieser Branche, sowie beste Bezugsquellen setzen mich in den Stand, zu wirklich billigen Preisen verkaufen zu können. Indem ich ein geehrtes Publikum von Halle und Umgegend um geneigte Unterstützung meines Unternehmens bitte, zeichne

Halle a/S., den 5. Juli 1878. Hochachtungsvoll

E. F. Pohle.

E. F. Pohle,

Kurz-, Galanterie- und Spielwaaren-Handlung,

80. Leipzigerstraße 80

empfiehlt:

a. Hausgeräth.	b. Glas u. Porzellan.	c. Diverses.
Reibeisen,	Wasserflaschen,	Botanisirbüchsen,
Kehrschaufeln,	Zuckerschaalen,	Uhrketten,
Durchschläge,	Fischglocken,	Notizbücher,
Casserole,	Compotièren,	lange Pfeifen,
Stuben- u. Handbesen,	Fliegenfänger,	Kaffeebretter,
Eimer,	Butterdosen,	Porte-Bourses,
Giesskannen,	Käseglock. m/Tell.	Portemonnaies,
Kaffee-Büchsen,	Essig-, Oelmenagen	Cigarren-Etuis,
Zucker- „	Pfeffer- und Salzmenagen,	Garderobehalter,
Thee- „	Nachtgeschirre,	Marken-Album,
Messerkörbe,	Waschbecken,	Eau de Cologne,
Messer u. Gabel,	Leuchter,	Kaffeekannen,
Spiegel,	Seidel,	Puppen,
Vorlegelöffel	Trinkgläser	Gummi- u. Gurthosenträger
etc. etc.	etc. etc.	etc.

80. Leipziger=Straße 80.

Geschäfts-Verlegung.

Heute verlegte mein **Handschuhgeschäft** von **Spiegelgasse Nr. 9** nach

Kleinschmieden Nr. 1 am Markt

im Hause des Herrn Grohmann

und ersuche ein geehrtes Publikum, sowie meine werthen Kunden um gütige Zuwendung in meinem neuen Geschäftslokale. Hochachtungsvoll

H. Frölich, Handschuhfabrikant.

Handschuhe in Glacé- u. Waschleder, **Zwirn-** und **Filet-Handschuhe, Tricotagen, Shlipse, Cravatten, Knopf-Garnituren, Hosenträger etc.** empfiehlt in reicher Auswahl und zu billigster Preisstellung

H. Frölich, Kleinschmieden 1 am Markt.

Actien-Bier-Brauerei

Roßplatz.

Wegen der am Sonntag den 7. d. Mts. stattfindenden Festlichkeit des Turnvereins „Friesen" bleibt mein Local von Nachmittag 2 Uhr an für Nichttheilnehmer an dem Tage geschlossen. Hochachtungsvoll

Fr. W. Stephan.

Maille.

Sonnabend den 6. Juli cr.

Grosses Frei-Concert (Militair-Musik).

Illumination. Anfang 7½ Uhr Abends.

Döllnitzer Gose. **Gente.**

Restaurant Brauerei Giebichenstein.

Den hochgeehrten Herrschaften resp. Vereinen und Gesellschaften von Halle und Umgegend halte ich meine geeigneten Localitäten, Gärten und kleinen Salon und Park zur gefälligen Benutzung bestens empfohlen.

Warme und kalte Speisen und Getränke ff. Preise solid.

Ergebenst **F. Haack,** Restaurateur.

Verein der Krieger von 1866 ab.

Sonnabend den 6. Juli cr. Abends im „Fürstenthal" **Generalversammlung.** Sonntag den 7. Juli cr. Mittag 12¼ Uhr **Antreten im Rosenthal** zum Abholen der Fahne. Vereinszeichen sind anzulegen.

J. Lüderitz, Vorsitzender.

Das diesjährige Obst an Aepfeln, Birnen und Pflaumen in den zu den Rittergütern Goseck und Eulau gehörigen großen Obstplantagen, soll

Dienstag den 9. Juli cr.

in **Goseck**: Vormitt. 10 Uhr im Gasthause „zum Bergschlößchen",
in **Eulau**: Mittags 12 Uhr im **Lötzher**'schen Gasthause,

unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Goseck, am 2. Juli 1878.

Die gräflich von Zech'sche Rent-Einnahme.

Auction.

Montag den 8. Juli Nachm. 2 Uhr versteigere ich **Klausthorstr. 8a**: Möbel, Betten, Haus- und Küchengeräthe. **May,**

Auctionator u. gerichtl. Taxator.

Grundstück-Verkauf.

Ein rentables Grundstück in einer lebhaften Garnisonstadt, worin seit Jahren eine Restauration und Materialwaarenhandlung betrieben wird, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Anfragen bittet man unter K. 85 in der Exp. d. Z. niederzul.

Gutsverkauf.

Ein **Landgut** in hiesiger Gegend, mit 56 Morgen Feld und 7 Morgen guter Wiese, gut bestandener Ernte, todtem und lebendem Inventar, auszugsfrei, Gebäude neu, ist unter günstigen Bedingungen für den festen Preis von 8400 ℳ durch Unterzeichneten sofort zu verkaufen.

Capelle bei Förbig, 28. Juni 1878.

Eschke, Gemeindevorsteher.

Kauf-Gesuch.

Ein flotter **Gasthof** oder **Restauration** auf dem Lande, womöglich mit 2—3 Morgen Feld, im Werthe von 10—15000 ℳ, wird mit halber Anzahlung per 1. October zu kaufen gesucht. Es wird gebeten, Adressen niederzulegen beim Kaufmann Herrn **Hüthig** in Schkeuditz

---

Verkauf.

Eine sehr flotte **Eisenbahn-Restauration** mit großem Saal ist wegen Zurückziehung vom Geschäft durch mich zu verkaufen. Preis 7500 ℳ, Anzahlung 3000—4000 ℳ. **Theodor Müller.**

Gute **Landgasthöfe**, eine **Landbäckerei**, Preis 1000 ℳ, Anzahlung 400—500 ℳ; eine gute **Klempnerei** mit 2000 ℳ Anzahlung. Sehr gute städtische **Bäckereien** hat nachzuweisen

Theod. Müller, Bezirksagent,

Cöthen (Anhalt), Holzmarkt 15.

Gasthofs=Verkauf oder Verpachtung.

Meinen zu **Oberröblingen a. See**, Station der Halle-Casseler Bahn, zunächst belegenen Gasthof, verbunden mit flottem kaufm. Geschäft, beabsichtige ich zu verkaufen oder auf 6 Jahre zu verpachten. Hierzu steht

Montag den 15. Juli Nachmittags 2 Uhr

Termin in meinem Locale an. Bedingungen können schon vorher bei mir eingesehen werden, event. werden dieselben nebst Umsatz und Beschreibung der Grundstücke gegen Einsendung von 50 ₰ schriftlich fr. mitgetheilt.

A. Gloger.

Eine **flotte Restauration** mit Inventar in Buckau bei Magdeburg sof. zu verpachten; nöthig 500 ℳ. Näheres ertheilt die Expedition dieser Zeitung. [57

Gastwirthschafts-Verkauf.

Die in **Nelben Nr. 18** belegene **Sachse**'sche Dorfschenke mit Scheune, Stallgebäude, Hausgärten, 2 Morgen Acker, 3 Kabeln mit Pflaumenbäumen und Holzung bestanden, zusammen 1½ Morgen, worin sich auch Bäckerei mit einrichten läßt, beabsichtigen wir sofort mit Inventar zu verkaufen. Zahlungsfähige Käufer wollen gefl. mit uns unterhandeln.

Die **Sachse**'schen **Erben.**

In Vertretung:

Röder.

Einige gut rentirende **Häuser**, große und kleine, hat zum Verkauf nachzuweisen **Rathswerder 1**, part.

Ein Victualiengeschäft nebst Drehrolle zu verv. **Friedrichstr. 2**, a. Mühlw. Das. auch eine kl. Stube an eine einzelne Person zu vermiethen.

---

850 Thlr. Capital zur ersten alleinigen, event. **550 Thlr.** zur zweiten Hypothek auf ein hiesiges Grundstück von dreifachem Werth zum 1. Septbr. resp. 1. October cr. gesucht. Von wem? sagt Herr Kaufm. **Rudloff,** Löbejün.

6000 Mark

werden von einem prompten Zinszahler auf gute Ackersicherheit **sofort** zu leihen gesucht. Offerten unter **W. 97** in der Exp. d. Ztg. erb.

6000 Mark

auf gute Hypothek sind auszul. d. Oswald Teichmann, Alte Promenade u. Steinstr.-Ecke.

Geld auf sichere Wechsel stets **nachzuweisen.**

Gelder auf Hypotheken, Cession und Caution stets nachzuweisen **Rathswerder 1.**

Tyrmonter Pferde- etc. Lotterie

Ziehung 27. Juli a. c.

Haupt-Gewinn i. W. v. **10000 ℳ, 20 edle Pferde** und **1800** kleinere Gewinne.

Gothaer Pferde- etc. Lotterie

Ziehung 24. September a. c.

6 Hauptgewinne i. W. von **10000, 5000, 3000 2000 ℳ, 54 edle Pferde** und **1000** kleinere Gewinne.

Loose zu diesen Lotterien à 3 ℳ empfehlen und geben Wiederverkäufern den üblichen Rabatt

J. Barck & Co., Annoncen-Exped., große Ulrichsstraße 47, I.

Ein Student der Philologie

wünscht Privatunterricht zu ertheilen. Meldungen nimmt die Annoncen-Expedition von J. Barck & Co. unter Chiffre P. L. # 113 entg.

Tanz-Unterricht

nach einer leicht faßlichen Methode wird jeden Sonntag und Donnerstag im **Rosenthal** ertheilt. — Honorar billig. Anmeld. das. u. **kl. Sandberg 5.**

Tapezierarbeiten.

Für 40 Pfg. wird jedes Stück Tapete (Naturell oder Glanz) sauber und fest angelegt.

Bestellungen werden angenommen **Böttstraße 14. I.** und **große Wallstraße 32/33. I.**

Carl Leuschner,

Tapezierer und Decorateur.

Asphalt-Arbeiten

werden gut, dauerhaft u. prompt ausgeführt von **Joh. Ferd. Wilke** aus Magdeburg.

Bestellungen nimmt entgegen der Werkführer **Fr. Kahle** auf dem Neubau der Königl. Klinik hier.

Künstliche Zähne

u. Plomb. Zahnschm. bes. sof. bill. u. schmerzl. **J. Sachse jun.,** gr. Märkerstr. 4, II.

Sympathiek. gr. Ulrichsstr. 61, H. **Jahn**

---

100 Visitenkarten

sauber gedruckt auf **Cartonpapier** liefert für nur **75 Pfg.**

J. M. Reichardt,

Halle a/S., Barfüßerstr. 12.

Approbirt. Caffee-Surrogat

von **Keßler & Co.,** aus reinem Zuckerstoff fabricirt, allein zu haben bei Herrn **Aug. Apelt,** Halle.

Neue Isländ. Heringe

am delicatesten in der Heringshandlung von Boltze.

Fließend fette Isländer Heringe, etwas ganz Vorzügliches, empfiehlt **G. Friedrich.**

Vollsaftigen Schweizerkäse, pra. Waare, empfiehlt **G. Friedrich, Bärgasse 10.**

Spickaale bei Boltze.

Blaue Kartoffeln

verk. Oeconomie gr. Steinstr. 30.

Rappstroh u. Rappspohlen

sind zu verkaufen in der Oeconomie gr. Steinstr. 30.

4—6 Scheffel rothe **Kirschjohannisbeeren** zum Einkochen zu verkaufen. Näheres **alter Markt 2, II.**

Eine größere Parthie große **Lagerfässer** zu **Kirschsaft, Preißelbeeren u. s. w.**, ebenso 200—300 Stück Preißelbeeren-Körbe verkauft billig

J. G. Glitzner,

Leipzig, Weststraße 68.

Die Volksküche

befindet sich **Rathhausg. 7** im Hofe. **Marken** für die ganze Portion a 25 ₰, für die halbe à 13 ₰ werden in der Küche selbst, sowie auch bei Herrn Neumann, gr. Ulrichsstraße 3 und bei Herrn Bellson, Kleinschmied. 1 verk.

Gütchenstraße 6, auch Eingang **Wuchererstraße.**

F. Mohrenz, Schuhmachermstr.

Plissé brennt unübertrefflich schön, à Elle 2 Pfg.

F. Lindenheim, Brunoswarte 5.

Zinkblech

billigst bei **Otto Linke,** Königsplatz 6.

Am 7. Juli 5¼ Uhr früh

Extrazug nach Berlin.

Billetgültigkeit 6 Tage, Rückfahrt beliebig mit fahrpl. Personenzügen.

Billetverkauf nur noch heute bei Steinbrecher & Jasper a. Markt.

Sommertheater

Schmidt's Garten,

gr. Ulrichsstr. 11.

Sonnabend den 6. Juli

Vorstellung.

Näheres die Zettel.

Lüderitz's Berg.

Sonntag den 7. Juli

Nachmitt. 3½ Uhr; Abds. 8 Uhr

Zwei Frei-Concerte.

Tivoli-Garten.

Heute Sonnabend

Frei-Concert.

Bad Lauchstädt.

Sonntag Nachmittag

Promenaden-Concert.

Abends Ball im Cursaal.

Jeden Dienstag, Mittwoch und Freitag Nachmittag

CONCERT.

Nächsten Sonntag, den 7. Juli, findet in

Ober-Teutschenthal

im **Schmidt**'schen **Gartenlocale Tanzvergnügen u. Gesellschaftsspiel** statt. Musik der Capelle des 36. Infanterieregiments.

Hierzu laden freundlichst ein

Die jungen Mädchen daselbst.

Hassler'scher Verein.

Sonnabend den 6. Juli Nachm. 5 Uhr **Uebung für Damen** im Saale der Volksschule.

C. A. Hassler.

Plattdütsche Club.

Sonnavend den 7. Juli

Monatsversammlung.

De Vörstand.

Jahn'scher Turnverein.

Heute Abend 8 Uhr

Turnübung

im **„Paradies".**

Der Vorstand.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Anna Neubauer (Tangermünde) mit Lehrer E. Busse (Halberstadt); Dorothee Brücke mit Carl Hartung (Benneckenstein); Auguste Klaus (Güstig) mit Fritz Hesse (Blankenburg a/H.); Marie Dabbert (Reddeber) mit Oeconomie-Inspector A. Suthof (Minsleben); Hedwig Scheuerlein mit Adolf Brandt (Magdeburg).

Vermählt: Paul Niemann mit Margarethe Wagner (Magdeburg).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. C. Kutscher (Halberstadt); Hrn. Emil Bethge (Magdeburg); Hrn. Carl Hevms (Tangermünde); Hrn. W. Bischoff (Magdeburg). — Eine Tochter: Hrn. Robert Faber (Magdeburg); Hrn. Dr. Richard Loth (Erfurt); Hrn. C. Most (Halberstadt); Hrn. A. Bülow (Magdeburg); Hrn. Dr. Hertel (Magdeburg).

Gestorben: Frl. Caroline Frank (Naumburg); Uhrmacher Friedr. Fleischhauer (Osterfeld); Hrn. Gastwirth Bröer Tochter Bertha (Alpenstedt); Kreis-Thierarzt Dr. Carl Wahl (Frankenhausen); pens. Briefträger Heinrich Rosenberg (Nordhausen); Rentier Gottlieb Hentze (Nordhausen); Frau Caroline Windolf geb. Worch (Nordhausen); verw. Frau Marie Caroline Ritter geb. Wossermann (Wittenberg); Frl. Sophie Zabel (Bernburg).

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18780706021/fragment/page=0002